

MÄNNERGESANGVEREIN ILLERBERG/THAL E.V.

Serenade in Illerberg

Herrliches Spätsommerwetter hatte eine große Zahl von Besuchern zur Serenade auf dem Platz hinter der St. Martinskirche in Illerberg am 24. September zusammengeführt. Volker Köhler, Vorstand des federführenden Vereins Männergesangverein Illerberg/Thal e.V., begrüßte die Gäste und erinnerte daran, dass letztmals eine Serenade vor 8 Jahren am selben Platz stattfand.

Die Musikkapelle Illerberg/Thal, unter der neuen Leitung von Christoph Patt, der Chor Stimmwerk, unter der Leitung von Dominik Herkommer, und der MGV Illerberg/Thal, mit der Dirigentin Hannelore Lux, boten einen stimmungsvollen Nachmittag. Auch für das leibliche Wohl war mit Würstchen und Getränken gesorgt. Der Reinerlös von Spenden

ging an die Katholische Kirchenstiftung St. Martin Illerberg.

In lockerer Folge unterhielten die Musikkapelle, der Chor und schließlich der Männergesangverein mit einer bunt gemischten Auswahl an Musikbeiträgen – reichlich Beifall war der Lohn für die Interpreten. Und mit dem bekannten Lied „Schweizermadl“ wurden die Besucher dann zum Mitsingen angehalten, was so manchen aus der Reserve lockte.

Zur Premiere von Dirigent Christoph Patt überreichte Vorstand Markus Miller ein kleines Präsent. Den Ausklang markierte das Lied „Schad is, dass scho zum Hoimgehn is“, verbunden mit dem Wunsch, dass es nicht wieder 8 Jahre dauert, bis eine weitere Serenade stattfindet.

